

# Case Study

## AOK

»FlexFrame ermöglicht den Mitarbeitern unserer AOK-Krankenversicherer die Zuverlässigkeit der Anwendung mit geringerem Investitionsaufwand aufrecht zu erhalten und auf Veränderungen der Anforderungen schneller und flexibler zu reagieren«

Klaus Mayer, Servicebereichsleiter Produktion, ARGE AOK-Rechenzentrum Bremen/Niedersachsen



### DER KUNDE

Land: Deutschland  
 Branche: Versicherungen  
 Gründungsjahr: 1884  
 Mitarbeiter: 53.900  
 Website: www.aok.de



### DIE HERAUSFORDERUNG

Das Ziel der internen IT-Dienstleister der AOK bestand darin, oscar<sup>®</sup> mit einer sehr hohen Verfügbarkeit auszuführen, um die Zufriedenheit der Endbenutzer sicherzustellen. Die stetige Zunahme des Bedarfs an Ressourcen und Haushaltseinschränkungen machten es erforderlich, die IT-Systeme so zu konfigurieren, dass mehr mit weniger erreicht werden konnte. Der sehr enge Zeitplan für die Einführung von oscar<sup>®</sup> machte eine besonders flexible Bereitstellung zusätzlicher Ressourcen erforderlich.

### DIE LÖSUNG

FlexFrame Dynamic IT-Lösung und PRIMERGY Blade Server Technologie von Fujitsu.

### Der Kunde

Die Arbeitsgemeinschaft AOK-Rechenzentrum Bremen/Niedersachsen führt umfassende Rechenzentrumsdienstleistungen für die Mitarbeiter der beiden AOK Krankenversicherungsanbieter aus, die Bremen und Niedersachsen abdecken. Mit rund 2,2 Millionen Versicherten sind die AOK Bremen/Bremerhaven und die AOK Niedersachsen Marktführer in ihren jeweiligen Ländern. Etwa 100 Standorte bieten den Mitgliedern einen bequemen und nahegelegenen Dienst.

### Die Herausforderung

Das Ziel der internen IT-Dienstleister der AOK bestand darin, oscar<sup>®</sup> mit einer sehr hohen Verfügbarkeit auszuführen, um die Zufriedenheit der Endbenutzer sicherzustellen. Die stetige Zunahme des Bedarfs an Ressourcen und Haushaltseinschränkungen machten es erforderlich, die IT-Systeme so zu konfigurieren, dass mehr mit weniger erreicht werden konnte. Der sehr enge Zeitplan für die Einführung von oscar<sup>®</sup> machte eine besonders flexible Bereitstellung zusätzlicher Ressourcen erforderlich.

### Die Lösung

Ziel der AOK ist es, einen kosteneffizienten Betrieb und einen kundenorientierten Dienst zu erzielen. oscar<sup>®</sup>, eine branchenspezifische Softwarelösung, bot der AOK eine Reihe von intelligenten Software-Tools, die alle von den gesetzlichen Krankenkassen verwendeten Geschäftsprozesse bewältigen können. Diese Lösung, die auf SAP-Standardsoftware mit speziellen Add-Ons für gesetzliche Krankenkassen basiert, wurde von der AOK Systems GmbH entwickelt, die als Systemintegrator und Software-Unternehmen die gesetzlichen Krankenkassen betreut. Darüber hinaus bietet die FlexFrame Dynamic IT-Lösung und die PRIMERGY Blade Server-Technologie von Fujitsu der Arbeitsgemeinschaft AOK-Rechenzentrum Bremen/Niedersachsen eine IT-Infrastruktur, die eine Leistung und Speicherkapazität ermöglicht, die effektiv skaliert werden kann, um neu entstehenden Herausforderungen gerecht zu werden. Die SAP-Infrastruktur ist gleichzeitig wesentlich zuverlässiger und effizienter als die bisherige Lösung und bietet eine einfachere Verwaltung.

#### KUNDENVORTEILE

- Modernisierung der SAP-Infrastruktur für den Bereich der professionellen oscar<sup>®</sup> Anwendungen
- Verbesserte Betriebssicherheit
- Verbesserte Produktivität
- Vereinfachte Verwaltung
- Flexibles Rollout und Rollback von Software-Updates
- Reduzierung des erforderlichen Investitionsvolumens um ca. 30-40 %

#### Das Projekt

Das ARGE AOK-Rechenzentrum Bremen/Niedersachsen ist der interne IT-Dienstleister der AOK. Seine Rechenzentren-Ressourcen werden von AOK-Mitarbeitern an rund 100 Standorten in Niedersachsen und Bremen eingesetzt. oscar<sup>®</sup> ist eine branchenspezifische Softwarelösung, die in der Gesundheitsbranche gut etabliert ist. Sie bietet Zugriff auf SAP-basierte professionelle Anwendungen, die zur Unterstützung der Geschäftsprozesse und Bedürfnisse der gesetzlichen Krankenkassen entwickelt wurde. Als Folge der Zunahme der Ressourcen, die zur Bearbeitung der neuen von oscar<sup>®</sup> unterstützten Anträge erforderlich sind, entschied sich das IT-Management der Arbeitsgemeinschaft AOK-Rechenzentrum Bremen/Niedersachsen, die bestehende SAP-Infrastruktur zu erweitern und neue Technologien einzuführen.

Es wurden Systeme gewählt, die PRIMERGY Blade Server- und Rack-Server-Technologie aufweisen, um die ursprüngliche auf PRIMEPOWER-Servern basierende Lösung zu ergänzen. Dies ermöglicht einen wesentlich wirtschaftlicheren Rechenzentrumsbetrieb unter Linux. Die Daten für die neue von der AOK verwendete oscar<sup>®</sup> Softwarelösung werden in einem zentralen NetApp FAS3070 Metrocluster Speichersystem gespeichert. Fujitsu unterstützte den Entscheidungsprozess mit Beratung, Umfangsbemessung und Implementierung unter einem Rahmenvertrag. Am Ende dieses Prozesses stellte der Kunde das Paket aus Hardware- und Betriebssystem-Komponenten fertig. Dazu fügte der Kunde eine FlexFrame-IT-Infrastruktur hinzu, um eine dynamische IT-Lösung zu schaffen, die eine außergewöhnlich innovative Technologie und Wirtschaftlichkeit bietet. oscar<sup>®</sup> kann nun innerhalb weniger Minuten auf jedem beliebigen Server in dem FlexFrame-Pool hochgefahren werden, was zu einer bedeutenden Verringerung des Installations- und Wartungsaufwands führt. Diese einzigartige Lösung ist ideal für die Konsolidierung von SAP Anwendungen auf PRIMERGY Industriestandard-Servern.

#### PRODUKTE UND SERVICES

- Server: 72 x Fujitsu PRIMERGY BX920 Blade Server
- Speichersysteme: 3 x NetApp Metrocluster (FAS 3170, 3270 and 6280)
- Netzwerk: 8 x Cisco Switch
- FlexFrame Version V5.2

#### Fazit

Laut Klaus Mayer, dem Servicebereichsleiter Produktion der Arbeitsgemeinschaft AOK-Rechenzentrum Bremen/Niedersachsen, waren die Qualität der Kundenbetreuung und die Innovationsfähigkeit die wesentlichen Argumente bei der Entscheidung, Fujitsu und FlexFrame zu wählen: *„Unser Partner Fujitsu nahm unsere Bedürfnisse und Anforderungen von Anfang an ernst und stellte die wirksame Unterstützung bereit, die für die Auswahl und Implementierung einer wirtschaftlichen Lösung erforderlich war.“* Die Virtualisierung, die mit FlexFrame erreicht wird, bietet dem Kunden außergewöhnliche Flexibilität.

Die SAP-basierte Branchenlösung oscar<sup>®</sup> wird zentral gespeichert und kann nach Bedarf auf jedem beliebigen Server hochgefahren werden. Eine Softwareverteilung ist nicht erforderlich und Updates und Patches können schnell und einfach ohne Ausfallzeiten installiert werden. Heute kann das AOK-Rechenzentrum zuverlässiger und effizienter betrieben und leichter verwaltet werden.

#### Über Fujitsu

Fujitsu ist der führende japanische Anbieter von Informations- und Telekommunikations-basierten (ITK) Geschäftslösungen und bietet eine breite Palette an Technologieprodukten, -lösungen und -Dienstleistungen. Mit über 170.000 Mitarbeitern betreut das Unternehmen Kunden in mehr als 100 Ländern. Fujitsu nutzt seine ITK-Expertise, um die Zukunft der Gesellschaft gemeinsam mit ihren Kunden zu gestalten. Weitere Informationen unter [www.fujitsu.com/de/](http://www.fujitsu.com/de/)

#### Kontakt

FUJITSU  
Telefon: +49 (0) 0800 37210000\*  
E-Mail: [cic@ts.fujitsu.com](mailto:cic@ts.fujitsu.com)  
Website: [www.fujitsu.com/de](http://www.fujitsu.com/de)  
2014-09-09

\* kostenfrei aus allen Netzen in Deutschland, Österreich und der Schweiz

© Copyright 2014 Alle Rechte vorbehalten, insbesondere gewerbliche Schutzrechte. Änderung von technischen Daten sowie Lieferbarkeit vorbehalten. Haftung oder Garantie für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der angegebenen Daten und Abbildungen ausgeschlossen. Wiedergegebene Bezeichnungen können Marken und/oder Urheberrechte sein, deren Benutzung durch Dritte für eigene Zwecke die Rechte der Inhaber verletzen kann. Weitere Einzelheiten unter [www.fujitsu.com/de/resources/navigation/terms-of-use.html](http://www.fujitsu.com/de/resources/navigation/terms-of-use.html)